

- 4 b) Nachdem Sie fünf Jahre studiert hatte, legte sie das Erste Staatsexamen ab. c) Nachdem Sie das Staatsexamen gemacht hatte, begann sie die Referendarausbildung an einer Schule. d) Nachdem sie die Referendarausbildung beendet hatte, machte sie das Zweite Staatsexamen. e) Nachdem sie die Ausbildung beendet hatte, heiratete sie. f) Nachdem sie zwei Jahre verheiratet war, bekam sie das erste Kind.

- 5 (b) Nachdem (c) Bevor (d) Bevor (e) nachdem (f) Bevor

Seite 169

- Kausalsatz
- 1 b) Weil ich den ganzen Nachmittag Kopfschmerzen hatte. c) Weil ich erschöpft war und vor Müdigkeit eingeschlafen bin. d) Weil mich plötzlich nicht mehr funktioniert hat. e) Weil mein Freund meine Schulstiche versteckt hat. f) Weil mein Hund das Aufgabenhaf gefressen hat.

- 2 b) A c) C d) B

- 3 b) Weil/Da Doro unbedingt bessere Noten braucht, lernt sie täglich drei Stunden. c) Sandra übt täglich noch mehr, weil/Da sie nicht mehr so gute Noten hat. d) Weil/Da Dennis neue Lehrerin so wenig Hausaufgaben aufgibt, findet er sie super. e) Weil/Da Nico sich nicht konzentrieren kann, ist er durch die Prüfung gefallen. f) Latein ist Kims Lieblingsfach, weil/das sie da etwas über die alten Römer erfährt. g) Weil/Da die Eltern an die Zukunft ihrer Kinder denken, sind ihnen Schulerfolge sehr wichtig.

- 4 b) Aufgrund eines Stipendiums kann Isabella einen Deutschkurs in Österreich besuchen. c) Aufgrund eines hervorragenden Zeugnisses kann Sofia studieren, was sie möchte. d) Wegen/Aufgrund ihrer schlechten Noten kann Amelie nicht Medizin studieren. e) Wegen/Aufgrund großer Probleme mit einem Lehrer hat Tobias die Schule verlassen. f) Wegen/Aufgrund akuten Schulermaangs wird die Schule in unserem Dorf geschlossen.

Seite 170/171

Konditionalsatz

- 1 b) Sie brauchen Kontaktlinsen, wenn Sie die Brille beim Joggen stört. c) Sie brauchen ein Modem, wenn Sie im Internet surfen wollen. d) Sie brauchen ein Handy, wenn Sie außer Haus Anrufe annehmen wollen. e) Sie brauchen einen stärkeren Computer, wenn Sie moderne Computerspiele ausprobieren wollen. f) Sie brauchen einen besseren Wecker, wenn Sie pünktlich zur Arbeit kommen wollen. g) Sie brauchen einen Videorekorder, wenn Sie Fernsehsendungen aufzeichnen wollen.

2

- b) Stört Sie die Brille beim Joggen, brauchen Sie Kontaktlinsen. c) Wollen Sie im Internet surfen, brauchen Sie ein Modem. d) Wollen Sie außer Haus Anrufe annehmen, brauchen Sie ein Handy. e) Wollen Sie moderne Computerspiele ausprobieren, brauchen Sie einen stärkeren Computer. f) Wollen Sie pünktlich zur Arbeit kommen, brauchen Sie einen besseren Wecker. g) Wollen Sie Fernsehsendungen aufzeichnen, brauchen Sie einen Videorekorder.

- 3 b) ... auf, sonst darfst du nicht schwimmen gehen. c) ... Handle, sonst bekommst du kein Abendessen. d) ... an, sonst erkältest du dich. e) ... Kauf, sonst beschweren sich die Nachbarn wieder. f) ... Schwester, sonst bin ich nicht nett zu dir.

- 4 (b) Wenn/Falls/Sofern du Lust hast, gehen wir in die Pirasso-Ausstellung. (c) Wenn/Falls/Sofern du Lust hast, sehen wir uns das neue Kabarettprogramm an. (d) Wenn/Falls/Sofern ich Zeit habe, besuche ich noch meine Freundin Elke. (e) Wenn/Falls/Sofern ich Zeit habe, lese ich noch meine E-Mails. (f) Wenn/Falls/Sofern ich Zeit habe, gehe ich endlich mal richtig gut essen. (g) Wenn/Falls/Sofern ich Zeit habe, räume ich endlich mal mein Zimmer auf. (h) Wenn/Falls/Sofern du Geld brauchst, such dir einen Job in einem Lokal. (i) Wenn/Falls/Sofern du Geld brauchst, leih dir etwas von deinen Eltern. (j) Wenn/ Falls/Sofern du Geld brauchst, hol dir welches an dem Bankautomaten.

- 5 b) Wenn der Strom ausfällt, benutze ich eine Taschenlampe. c) Wenn unerwartet Gäste

kommen, serviere ich Getränke. d) Wenn ich auf der Straße einen alten Klassenkameraden treffe, verabschiede ich ein Treffen. e) Wenn ich nichts zu Hause habe und die Geschäfte in der Nähe geschlossen sind, fahre ich mit dem Auto zu einer Tankstelle.

- 6 b) Wenn es heute noch schneit, ... / Schnell es heute noch, ... c) Wenn das Wetter schlecht ist, gehen ... / Ist das Wetter schlecht, gehen ... / Sollte das Wetter schlecht sein, gehen ... d) Wenn der Pullover nicht warm genug ist, ... / Ist der Pullover nicht warm genug, ... e) Wenn Sie in der Nacht frieren, ... / Frieren Sie in der Nacht, ...

Seite 172/173

Finalsatz

- 1 b) ... Büro, um das Fahrgehalt für den Bus zu sparen. c) ... Sonderangebote, um bloß kein Geld zu verschwenden. d) Um Strom zu sparen, dreht er nie ... e) ... Nutzen, um nicht so viel Papier zu verbrauchen. f) ... 120 Kilometer, um Benzin zu sparen. g) Um weniger Steuern zu zahlen, hat er neulich geteuerlet.

2

- b) Bewegen Sie sich täglich eine Stunde im Freien, um fit zu bleiben. / Um fit zu bleiben, sollten Sie sich täglich eine Stunde im Freien bewegen. c) Steigen Sie Treppen statt Lift zu fahren, um ein gesundes Herz zu behalten. / Um ein gesundes Herz zu behalten, sollten Sie Treppen steigen statt Lift zu fahren. d) Gehen Sie regelmäßig ins Fitnessstudio, um Muskeln aufzubauen. / Um Muskeln aufzubauen, sollten Sie regelmäßig ins Fitnessstudio gehen. e) Essen Sie so wenig tierisches Fett wie möglich, um Fett abzubauen. / Um Fett abzubauen, sollten Sie so wenig tierisches Fett wie möglich essen. f) Gehen Sie im Winter einmal wöchentlich in die Sauna, um Erkältungen zu vermeiden. / Um Erkältungen zu vermeiden, sollten Sie im Winter einmal wöchentlich in die Sauna gehen. g) Trinken Sie vor dem Schlafen Milch, um die Nerven zu beruhigen. / Um die Nerven zu beruhigen, sollten Sie vor dem Schlafengehen Milch trinken. h) Kaufen Sie die richtige Matratze, um gut zu schlafen. / Um gut zu schlafen, sollten Sie die richtige Matratze kaufen.

um, damit ihre Kinder genug Schlaf bekommen. g) Was Regierungen alles tun, um die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen. h) Was weniger Hausaufgaben aufgeben.

- 4 c) Manchmal lerne ich kurze Texte auswendig, um mir neue Sätze zu merken. d) Ich mache meine Hausaufgaben sorgfältig, um schneller Fortschritte zu machen. e) Ich schreibe übersichtlicher, um meine Notizen besser lesen zu können. f) Ich lerne täglich zehn neue Wörter, damit mein Wortschatz rasch wächst. g) Ich übe jeden Tag eine Viertelstunde, damit das Lernen nicht zu anstrengend wird.

Seite 174/175

Konsekutivsatz

- 1 b) ... ein Zeit so weh, dass er keinen Schuh mehr anziehen wollte. c) ... Bein so hart gegen etwas, dass es ganz blau wurde. d) ... ein derartiges Spannungsgelühl in der Brust, dass er nicht mehr richtig durchatmen konnte. e) ... waren derartig verspannt, dass er nicht länger als eine Stunde am Schreibtisch arbeiten konnte.

- 2 b) Die neue Lehrerin gibt wenig Hausaufgaben auf. Deswegen findet Dennis sie super. /Dennis findet sie deswegen super. c) Jana braucht unbedingt bessere Noten. Darum lernt sie täglich drei Stunden. / Sie lernt darum drei Stunden täglich. e) Nico hat letzte Nacht nur fünf Stunden geschlafen. Deshalb kann er sich nicht konzentrieren. / Er kann sich deshalb nicht konzentrieren. f) Sandra übt nicht mehr täglich. Folglich hat sie nicht mehr so gute Noten. / Sie hat folglich nicht mehr so gut Noten. (jeweils möglich: deswegen/deshalb/darum folglich)

- 3 b) Sie war glücklich. Infofgedessen sah sie über vieles hinweg. c) Er war unglücklich. Infofgedessen hatte er oft schlechte Laune. d) Sie hatte Geldsorgen. Infofgedessen fühlte sie sich oft unter Druck. e) Er hatte wenig Geld. Infofgedessen konnte er sich kaum etwas leisten. f) Sie war kinderlos. Infofgedessen stützte sie sich voll auf die Arbeit.

- 4 b) Ich brauche etwas frische Luft, darum/deshalb/deswegen gehe ich noch eine halbe Stunde joggen. c) Ich hatte gestern hohes Fieber, darum/deshalb/deswegen konnte ich nicht in den